

Friedensflöte

Ein Konzert, das die Seele berührt:

Hans-Jürgen Hufeisen lädt ein zu einem Abend voller Frieden, Klangwärme und innerer Weite. Seine Musik öffnet Räume - für Stille, für Freude, für Hoffnung. Die Töne seiner besonderen Flöten tragen wie ein sanfter Ruf, der Herz und Geist berührt.

Der Flötenruf klingt wie eine Quelle für die Liebe, wie ein Funke für die Freude, wie ein Wind für die Hoffnung und wie ein Fels für die Muteskraft. Hans-Jürgen Hufeisens Musik erinnert an etwas Kostbares: Friede ist mehr als die Abwesenheit von Krieg. Er ist wie ein Engel, ein Freund, ein Tänzer, der Zärtlichkeit in die Welt bringt.

Seine Kompositionen für Blockflöte schaffen einen Ort des Friedens - einen Zufluchtsort, an dem sich die Schallwellen des Friedens weit ausbreiten dürfen. Mit seinen kunstvoll gefertigten Instrumenten - von der winzigen sieben Zentimeter langen Flöte bis zur fast zwei Meter grossen Subbassflöte - entfaltet Hufeisen einen Klangreichtum, der staunen lässt. Jede Flöte trägt eine Geschichte in sich: einst Teil eines Baumes, nun Trägerin einer Melodie.

Hans-Jürgen Hufeisen zählt zu den bekanntesten Blockflötenspielern Europas. Über 30 Alben, mehr als vier Millionen verkaufte Tonträger, grosse Bühnenwerke wie die Bonhoeffer-Messe, Akte Zwingli oder der vielfach ausgestrahlte Musikfilm Flötenzauber zeugen von seiner Schaffenskraft.

Seine musikalische Reise begann im Moerser Wald, als er als Kind die Stimmen von Vögeln und den Wind nachahmen sollte – ein ungewöhnlicher Zugang, der seine Kreativität bis heute prägt. Wer ihn im Konzert erlebt, spürt: Flöten heisst, der einen Seele eine hörbare Gestalt zu geben.

Sonntag, 15. November 2026

17.30 Uhr

Ref. Kirche Gebenstorf

Freier Eintritt – Kollekte

Im Anschluss Apéro